

WAZ Gelsenkirchen, 15. Juni 2019



FOTO: AWO

## Sprachbarrieren überwinden

**Die Demenz Angehöriger** allein ist schon ein Problem, das größer wird, wenn eine Sprachbarriere die Pflege erschwert. Das ist oft bei türkischstämmigen Familien der Fall. Hier setzt „Förges 5“ an, ein Kooperationsprojekt von Forschern der Uni Bielefeld mit Sozialarbeitern, etwa mit denen der Arbeiterwohlfahrt (Awo). Das Projekt setzt dort an, wo andere Hilfsangebote scheitern: „Wir suchen Betroffene gezielt in ihrem Zuhause auf und erleichtern somit den gesamten Prozess“, sagt Awo-Geschäftsführerin Gudrun Wischnewski. Das Besondere: Es wird eine Methode entwickelt, die für jede schwer erreichbare Gruppe funktionieren soll, ob mit oder ohne Migrationshintergrund.